

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Autorenverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Verzeichnis abgekürzt zitierter Literatur	XXV

1. Kapitel Die Generalversammlung als oberstes Organ der GmbH	1
I. Willensbildung der GmbH-Gesellschafter in der Generalversammlung	3
A. Allgemeines	3
B. Willensbildung der Gesellschafter in der GmbH	7
1. Institutionalisierung der Willensbildung der Gesellschafter	7
2. Beschlussmehrheiten	8
3. Stimmrecht	9
4. Schranken der Stimmrechtsausübung, Treuepflicht	11
5. Stimmrechtsausschluss bei Interessenkollision	12
II. Gesetzliche Zuständigkeiten der Generalversammlung	14
A. Gesetzliche Kompetenzen, wenn der Gesellschaftsvertrag nichts anderes bestimmt	14
1. Bestellung und Abberufung von Geschäftsführern	15
2. Abschluss und Beendigung des Anstellungsvertrages mit Geschäftsführern	17
3. Ausnahme vom gesetzlichen Wettbewerbsverbot des Geschäftsführers und Widerruf dieser Zustimmung	19
4. Weisungen an die Geschäftsführer, Zustimmungsbeschlüsse	19
5. Geschäfte außerhalb des gewöhnlichen Geschäftsbetriebs und Geschäfte, die dem mutmaßlichen Willen der Gesellschaftermehrheit widersprechen	20
6. Beschlussfassung über Großinvestitionen	21
7. Zustimmung zu Insichgeschäften von Geschäftsführern	22
8. Wahl des Konzernabschlussprüfers	23
9. Feststellung des Jahresabschlusses, Ergebnisverteilung, Ergebnisverwendung	24
10. Maßregeln zur Prüfung und Überwachung der Geschäftsführung	26
11. Entlastung der Geschäftsführer; Geltendmachung von Ersatzansprüchen	26
12. Bestellung und Abberufung von Aufsichtsratsmitgliedern	27
13. Bewilligung der Vergütung für den Aufsichtsrat	28
14. Bestellung und Abberufung von Beiratsmitgliedern	29
15. Ausgliederung des Gesellschaftsvermögens in eine Tochtergesellschaft, Ab- schluss von Unternehmensverträgen	29
16. Ausgabe von Gewinnschuldverschreibungen und Genussrechten	31
17. Entscheidung, ob Prokura oder Handelsvollmacht zum gesamten Geschäftsbe- trieb erteilt werden darf	31
18. Beschlussfassung, wenn die Hälfte des Stammkapitals verloren gegangen ist oder die Kennzahlen für die Vermutung von Reorganisationsbedarf eingetre- ten sind	31
19. Änderung des Gesellschaftsvertrages	32
20. Kapitalerhöhung	34
21. Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln („Kapitalberichtigung“)	35
22. Herabsetzung des Stammkapitals	35
23. Einforderung ausständiger Stammeinlagen	36

J. Reich-Rohrwig/Ginthör/Gratzl (Hrsg), Generalversammlung der GmbH² XI

24. Einforderung und Rückzahlung von Nachschüssen	37
25. Verkauf und Verpachtung des Unternehmens der GmbH oder wesentlicher Teile	38
26. Ausschließung von Gesellschaftern nach dem Gesellschafterausschlussgesetz	39
27. Zustimmung zur Übertragung und zur Teilübertragung von Geschäftsanteilen	39
28. Auflösung und Liquidation der GmbH, Fortsetzung der GmbH	40
29. Verschmelzung	42
30. Spaltung	43
31. Umwandlung nach dem UmwG	44
32. Formwechselnde Umwandlung einer GmbH in eine Aktiengesellschaft	45
B. Ungeschriebene Zuständigkeiten der Generalversammlung	45
C. Regelungsmöglichkeiten des Gesellschaftsvertrages	47
1. Vertragsfreiheit, gesetzliche Mindestkompetenzen der Generalversammlung	47
2. Mindestzuständigkeiten der Generalversammlung	47
3. Einschränkung der Kompetenzen der Generalversammlung	48
a) Weisungsfreistellung der Geschäftsführer	48
b) Verlagerung von Weisungskompetenzen und Zustimmungsvorbehalten an ein anderes Organ	49
III. Geschäftsordnung, Geschäftsverteilung	49
A. Gesetzliche Rechtslage	49
B. Keine gesetzliche Notwendigkeit einer Geschäftsordnung	50
C. Inhalt der Geschäftsordnung	51
IV. Sonderrechte von Gesellschaftern	54
A. Begriff, mögliche Sonderrechte	54
B. Entsendungsrechte	55
1. Entsendungsrecht in den Aufsichtsrat	56
2. Entsendungsrechte von Geschäftsführern	56
3. Entsendungsrecht von Beiratsmitgliedern	57
4. Sonderrecht auf Geschäftsführung	57
C. Zustimmung- und Vetorecht als Sonderrecht	58
D. Aufgriffsrecht	58
E. Erhöhtes Stimmgewicht	59
F. Stimmrechtsausschluss	60
G. Exkurs: Golden Shares	60
H. Übergang von Sonderrechten auf Rechtsnachfolger	61
I. Entzug von Sonderrechten	62
V. Stimmbindung und Syndikatsverträge	62
A. Begriff, rechtliche Einordnung, Form	62
B. Mögliche Inhalte eines Syndikatsvertrages	64
1. Vertragspartner	64
2. Präambel des Syndikatsvertrages	65
3. Zweck und Gegenstand des Syndikats	65
4. Vereinbarung der bindungskonformen Stimmrechtsausübung	66
5. Organisatorische Bestimmungen	67
6. Übertragungsbeschränkungen von Geschäftsanteilen	68
7. Vereinbarung der Vertraulichkeit	70
8. Streitschlichtung	70
9. Absicherung der syndikatsvertraglichen Rechte und Pflichten	70
10. Vertragsdauer, Ausscheiden und Eintreten eines Syndikatspartners und Beendigung des Syndikatsvertrages	71
11. Internationale Anknüpfung	74
C. Sonderregelungen für Privatstiftungen	74

2. Kapitel Vor der Generalversammlung	77
I. Einberufung der Generalversammlung	79
A. Inhalt der Einladung	79
1. Ort der Generalversammlung	79
2. Termin der Generalversammlung	81
3. Zweck der Generalversammlung (Tagesordnung)	81
4. Einberufendes Organ	81
5. Bestimmtheit der Einberufung	81
B. Form der Einladung	82
1. Gesetzliche Einladungsform	82
2. Gesellschaftsvertragliche Einladungsform	82
3. Weitere Formerfordernisse	83
C. Adressaten der Einladung	84
D. Fristen	84
1. Einladungsfrist	84
2. Ankündigungsfristen betreffend Tagesordnung	86
3. Handlungsfrist im Falle eines Einberufungsverlangens einer Minderheit nach § 37 GmbHG	86
E. Einberufungsberechtigte	86
1. Geschäftsführer	86
2. Aufsichtsrat	88
3. Minderheitsgesellschafter	88
a) Allgemeines	88
b) Einberufungsverlangen	89
c) Selbsthilfe-Einberufung	92
4. Gesellschaftsvertraglicher Gestaltungsspielraum	95
F. Exkurs: Einberufung einer virtuellen Generalversammlung (COVID-19-Gesetze)	96
1. Allgemeines	96
2. Voraussetzungen	96
3. Einberufung	97
4. Zeitlicher Anwendungsbereich	98
G. Einberufungspflichten	98
1. Geschäftsführer	98
a) Allgemeines	98
b) Die Einberufungspflichten im Einzelnen	99
aa) Ordentliche Generalversammlung	99
bb) Einberufung im Interesse der Gesellschaft	100
cc) Einberufung bei Verlust der Hälfte des Stammkapitals	100
dd) Einberufung bei Eintritt der URG-Kriterien	102
c) Haftung wegen Verletzung der Einberufungspflicht	103
2. Aufsichtsrat	103
3. Abweichende gesellschaftsvertragliche Regelungen	103
H. Vertagung, Absage und Verlegung der Generalversammlung	104
1. Vertagung	104
2. Absage	105
3. Verlegung	105
I. Einberufungs- und Ankündigungsmängel	106
II. Tagesordnung	109
A. Ausgestaltung	109
B. Ankündigungsfristen	112
C. Rechtsfolgen bei fehlerhafter Tagesordnung	113
III. Buचेinsicht, Sonderprüfung	116
A. Recht auf Buचेinsicht	116

1. Ansprüche iZm der Feststellung des Jahresabschlusses	116
a) Anspruch auf Zusendung des Jahres-/Konzernabschlusses und Lageberichts gem § 22 Abs 2 S 1 GmbHG	116
b) Bucheinsicht zur Prüfung des Jahresabschlusses gem § 22 Abs 2 S 3 GmbHG	117
2. Allgemeine Informationsansprüche außerhalb der Generalversammlung	118
B. Umfang des Einsichtsrechts	119
1. Anspruch auf Auskunft der Geschäftsführer	120
2. Unternehmensbeteiligungen	121
3. Erweiterung des Bucheinsichtsrechts	122
C. Durchführung der Bucheinsicht	122
1. Zur Einsicht berechtigte Personen	122
a) Pfandgläubiger	123
b) Treuhänder/Treugeber	123
c) Sachverständige	123
d) Ausgeschiedener Gesellschafter	124
2. Ort und Zeit der Bucheinsicht	125
3. Kostentragung	125
4. Abschriften der Unterlagen	125
D. Informationsverweigerung, Ausschluss vom und Durchsetzung des Einsichtsrechts	126
1. Einschränkung des Einsichtsrechts	126
a) Einschränkung des Einsichtsrechts im Gesellschaftsvertrag	126
b) Einschränkung des Einsichtsrechts aufgrund einer Konkurrenzbeziehung	127
c) Einschränkung des Einsichtsrechts aufgrund von Rechtsmissbrauch	129
2. Durchsetzung des Bucheinsichtsrechtes	129
3. Folgen der Informationsverweigerung	129
E. Sonderprüfung	130
1. Die Sonderprüfung auf Minderheitsantrag	131
2. Verfahren	131
3. Rechtsstellung des Sonderprüfers	132
4. Ergebnis der Sonderprüfung	132
3. Kapitel In der Generalversammlung	133
I. Die Abhaltung der Generalversammlung	137
A. Ort der Versammlung	137
1. Allgemeines	137
2. Gesetzliche Regelung und Festlegung durch Gesellschaftsvertrag oder Gesellschafterbeschluss	137
3. Versammlungsort im Ausland	138
4. Sonderrecht	139
5. Exkurs: Die virtuelle Generalversammlung	139
a) Bisher geltende Rechtslage	140
b) Zeitliche Geltung für virtuelle Versammlungen	140
c) Erfasste Rechtsformen	141
d) Teilnehmer und deren Identifizierung	141
e) Durchführung einer virtuellen Versammlung	141
f) Technische Gebrechen	142
g) Notarielle Beurkundung	142
B. Zeitpunkt der Generalversammlung	143
1. Allgemeines	143
2. Interessenabwägung	143
3. Wahl der Uhrzeit	144

4. Fehlerhafte Festsetzung des Termins	144
C. Beschlussfähigkeit	144
1. Beschlussfähigkeit der Generalversammlung	144
2. Beschlussunfähigkeit der Generalversammlung und deren Folgen	145
D. Teilnahmerecht	146
1. Teilnahmeberechtigte	146
2. Inhalt des Teilnahmerechts	149
3. Rechtsfolgen einer Verletzung des Teilnahmerechts	149
4. Abweichende Regelungen im Gesellschaftsvertrag	149
5. Exkurs: Rederecht	150
E. Stimmrecht	150
1. Inhaber, Ausübung und Gewichtung des Stimmrechts	150
2. Beschlussmehrheiten	153
3. Stimmabgabe	155
4. Exkurs: Stimmrechtsausschluss	158
a) Allgemeines	158
b) Die einzelnen Tatbestände der Stimmrechtsausschlüsse	159
aa) Vornahme eines Rechtsgeschäfts zwischen der GmbH und dem Gesellschafter	160
bb) Einleitung oder Erledigung eines Rechtsstreits	161
c) Persönlicher Geltungsbereich	162
d) Sachlicher Geltungsbereich und Ausnahmen vom Stimmrechtsausschluss	162
e) Stimmrechtsausschluss im Konzern	163
F. Ausübung des Stimmrechts durch Vertreter	164
1. Grundlagen	164
2. Form der Vollmacht	166
II. Sitzungsleitung	166
A. Allgemeines	166
B. Wahl des Vorsitzenden	168
1. Allgemeines	168
2. Rechtliche Grundlagen	168
3. Wahl des Vorsitzenden	169
C. Befugnisse und Pflichten des Vorsitzenden	176
1. Rechtliche Grundlagen	176
2. Befugnisse und Pflichten	177
D. Haftungen des Vorsitzenden	185
1. Allgemeines	185
2. Rechtliche Grundlagen	186
3. Haftung des Versammlungsleiters	186
E. COVID-19 und die Sitzungsleitung in der Generalversammlung	187
III. Sitzungspolizei	188
A. Zum Begriff	188
B. Ausgestaltung	189
C. Handhabung	191
1. Mögliche Ordnungsmaßnahmen	191
a) Ermahnung zur Ordnung	192
b) Beschränkung der Redezeit	193
c) Entziehung des Wortes	194
d) Ausschluss von der Generalversammlung	195
2. Besondere Ordnungsmaßnahmen	195
D. Mögliche Maßnahmen gegen die Sitzungspolizei	196
1. Entscheidung der Gesellschafter zu Ordnungsmaßnahmen	196
2. Anfechtbarkeit der Ordnungsmaßnahmen	196

3. Anfechtbarkeit von durch Ordnungsmaßnahmen beeinflussten Beschlüssen . . .	197
E. Dauer, Pausen, Unterbrechungen der Generalversammlung	198
IV. Beschlussfassung	199
A. Allgemeines	199
B. Abstimmung	202
C. Feststellung des Beschlussergebnisses	203
D. Beschlussfassung in der Versammlung	205
E. Schriftliche Beschlussfassung	206
F. Mehrheitserfordernisse bei Gesellschafterbeschlüssen	206
1. Gesetzliche Mehrheiten	206
2. Abänderung durch den Gesellschaftsvertrag	209
G. Ermittlung des Beschlussergebnisses	210
H. Minderheitenrechte der Gesellschafter iZm der Generalversammlung	211
1. Verlangen auf Einberufung der Generalversammlung	211
a) Ersatzweise Selbsteinberufung durch die Minderheit	213
2. Verlangen auf Ergänzung der Tagesordnung	214
a) Minderheitsrecht, die Ergänzung der Tagesordnung zu verlangen	214
3. Informations- und Einsichtsrechte der Gesellschafter gemäß §§ 22 und 40 GmbHG	215
V. Protokollierung, Niederschrift und Widerspruch zu Protokoll	216
A. Protokollierung des Verlaufs der Generalversammlung	216
B. Form des Protokolls	221
C. Inhalt des Protokolls	222
D. Protokollierungspflicht und Aufbewahrungs- und Versendungspflicht	224
E. Gebührenpflicht	225
F. Niederschrift über GV-Beschlüsse	226
1. Form und Inhalt	226
2. Pflichtadressaten hinsichtlich der Aufnahme	229
3. Aufbewahrung	230
4. Einsichtsrecht	231
5. Übersendungspflicht	231
G. Widerspruch zu Protokoll	233
1. Allgemeines	233
2. Berechtigung zur Erhebung des Widerspruchs	233
3. Widerspruch zu Protokoll als Anfechtungsvoraussetzung	237
4. Form und Inhalt des Widerspruchs	241
5. Zeitpunkt der Erhebung des Widerspruchs	242
VI. Feststellung des Jahresabschlusses und Verteilung des Bilanzgewinnes	243
A. Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses	243
1. Zuständigkeit	243
2. Inhalt des Jahresabschlusses	244
3. Frist	245
4. Wirkung der Aufstellung	247
5. Abschlussprüfung	248
6. Prüfung durch den Aufsichtsrat	248
7. Unterzeichnung und Vorlage	250
B. Feststellung des Jahresabschlusses	251
1. Kompetenz	251
2. Gegenstand der Beschlussfassung	251
3. Prüfung des Jahresabschlusses durch die Generalversammlung	252
4. Keine Bindung der Generalversammlung an den aufgestellten Jahresabschluss	253
5. Ansatz- und Bewertungsermessen der Generalversammlung	254
6. Nichtzustandekommen des Feststellungsbeschlusses	255

7. Beschlussförmlichkeiten	256
8. Frist für die Feststellung	257
9. Wirkung der Feststellung	258
10. Änderung des festgestellten Jahresabschlusses	258
a) Berichtigungspflicht	259
b) Bilanzänderung im engeren Sinn	260
11. Einreichung des Jahresabschlusses	261
C. Beschlussfassung über die Verteilung des Bilanzgewinnes	262
1. Allgemeines und Beschränkungen	262
2. Kompetenz	263
3. Fehlen einer gesellschaftsvertraglichen Regelung	264
4. Gesellschaftsvertragliche Regelung der Ergebnisverwendung	266
5. Beschlussfassung nach gesellschaftsvertraglicher Regelung	267
6. Änderungen des Beschlusses	270
7. Frist	271
8. Form- und Mehrheitserfordernisse	271
9. Möglichkeit unterjähriger bzw nachträglicher Gewinnausschüttungen	272
D. Fehlerhafte Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Ergebnisverwendung	273
1. Grundsätzliches	273
a) Gesetzliche Regelung im GmbH-Recht	273
b) Unterscheidung von Anfechtbarkeit und Nichtigkeit	273
2. Nichtigkeit	274
a) Prüfungsmaßstab	274
b) Nichtigkeitsgründe in Zusammenhang mit der Feststellung des Jahresabschlusses	276
aa) Unterlassene Abschlussprüfung	276
bb) Verstoß gegen Gliederungsvorschriften/Ausweisvorschriften und das Verrechnungsverbot	276
cc) Verstoß gegen Bewertungsvorschriften	277
dd) Verstoß gegen den Grundsatz der Bilanzkontinuität	277
c) Nichtigkeitsgründe in Zusammenhang mit der Beschlussfassung über die Gewinnverwendung	278
aa) Nichtigkeit des Jahresabschlusses	278
bb) Verletzung des Gläubigerschutzes/Unzulässige Einlagenrückgewähr ..	278
3. Anfechtbarkeit	278
a) Grundsätzliches	278
b) Anfechtbarkeit wegen formeller Mängel	279
aa) Fehlende Behandlung durch den Aufsichtsrat	279
bb) Prüfung durch einen ausgeschlossenen Jahresabschlussprüfer	279
cc) Mängel im Zusammenhang mit dem Lagebericht	279
dd) Änderung des Jahresabschlusses zwischen Vorlage an Gesellschafter und Beschlussfassung	279
ee) Anfechtbarkeit wegen materieller Gründe	279
ff) Verletzung der Treupflicht	280
gg) Verletzung des Gleichbehandlungsgebots	280
hh) Verletzung gesetzlicher oder gesellschaftsvertraglicher Verteilungsvorschriften	281
ii) Inhaltsmängel, die mangels Wesentlichkeit keine Nichtigkeit auslösen	281
E. Exkurs: Alineare Gewinnausschüttung	281
1. Gesellschaftsrechtliche Voraussetzungen	281
2. Steuerliche Auswirkung und Anerkennung alineaer Gewinnausschüttungen	284
3. Wirtschaftliche Gründe für eine abweichende Gewinnausschüttung	285

4. Deutsche Auffassungen zur alineaen Gewinnausschüttung	287
VII. Die Entlastung	288
A. Begriff der Entlastung	288
B. Präklusionswirkung der Entlastung	290
C. Verfahren über die Entlastung	291
D. Verweigerung der Entlastung	295
E. Klage auf Entlastung	295
F. Anfechtung des Entlastungsbeschlusses	296
G. Zur Drittwirkung der Entlastung	297
VIII. Exkurs: Umlaufbeschlüsse	298
A. Umlaufbeschlüsse allgemein	298
B. Schriftlichkeit	300
C. Ein-Personen-Gesellschaften	300
D. Umlaufbeschlüsse nur unter Abwesenden?	300
E. Kombinierte Beschlussfassung	301
F. Umlaufbeschlüsse bei gesetzlicher Anordnung einer Generalversammlung	301
G. Umlaufbeschlüsse und notarielle Beurkundung	302
H. Umlaufbeschlüsse in notariell beglaubigter Form	303
I. Gesellschaftsvertragliche Modifikationen	303
4. Kapitel Nach der Generalversammlung	305
I. Die Protokollierung und notarielle Beurkundung von Generalversammlungsbeschlüssen	306
A. Allgemeines	306
1. Definition und Grundsätze der Protokollierung	306
2. Niederschrift der Generalversammlungsbeschlüsse gem § 40 GmbHG	306
B. Protokoll über den Verhandlungsablauf der Generalversammlung	307
1. Funktion des Protokolls	307
2. Aufbau und formaler Inhalt des Protokolls	307
3. Unterstützende Ton- und Videoaufzeichnungen	308
4. Verwahrung von Protokollen	308
C. Notarielle Beurkundung	308
1. Fälle der Beurkundung durch notarielles Protokoll	308
2. Wesensmerkmale des notariellen Protokolls	309
3. Identitätsprüfung	310
4. Formale Erfordernisse eines notariellen Protokolls	310
5. Sonderfall der wörtlichen Protokollierung	310
6. Beurkundung einzelner Teile der Generalversammlung	310
7. Elektronische Registrierung	310
8. Ausstellung von beglaubigten Abschriften	311
9. Gebühren	311
10. Doppelte Formpflicht	311
D. Korrekturen und Anmerkungen zu Protokollen	313
1. Berichtigung von offensichtlichen Rechtschreib- und Tippfehlern	313
2. Inhaltliche Berichtigungen	313
E. Kommunikation von Gesellschafterbeschlüssen	313
1. Anspruch auf Übersendung der Beschlussabschrift an die Gesellschafter	313
2. Bekanntgaben an das Firmenbuch	314
II. Fehlerhafte Beschlüsse	314
A. Anfechtbare Beschlüsse	315
1. Anfechtungsgründe	316
a) Formelle Gründe	316
b) Inhaltliche Mängel	318

2. Rechtsfolgen	320
B. Nichtigkeits Beschlüsse	322
1. Nichtigkeitsgründe	322
2. Rechtsfolgen	324
C. Unwirksame Beschlüsse	324
D. Nicht-/Scheinbeschlüsse	324
E. Klagsweise Geltendmachung anfechtbarer und nichtiger Beschlüsse	325
1. Aktivlegitimation	326
2. Passivlegitimation	327
3. Zuständigkeit	327
4. Anfechtungsvoraussetzung: Widerspruch zu Protokoll	328
5. Klagefrist	328
6. Inhalt der Klage	329
7. Sicherheitsleistung; Einstweiliger Rechtsschutz	329
8. Feststellungsklage	330
F. Urteilswirkung/Aufhebung von Gesellschafterbeschlüssen	331

Muster

Mustertext 1: Einberufung einer ordentlichen Generalversammlung	333
Mustertext 2: Einberufung einer außerordentlichen Generalversammlung	335
Mustertext 3: Einberufungsverlangen einer Gesellschafterminderheit gemäß § 37 Abs 1 GmbHG	336
Mustertext 4: Einberufung einer Generalversammlung durch eine Gesellschafterminderheit gemäß § 37 Abs 2 GmbHG	337
Mustertext 5: Einberufung einer virtuellen Generalversammlung	339
Mustertext 6: Generalversammlungsprotokoll	341
Mustertext 7: Anfechtungsklage (§§ 41 ff GmbHG)	345
 Stichwortverzeichnis	 349